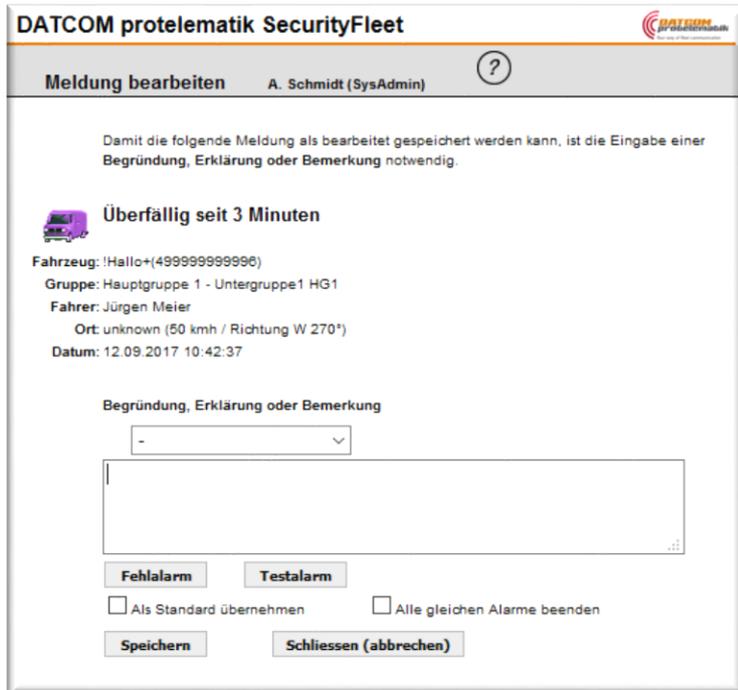


Alarm-Meldung bearbeiten



DATCOM protelematik SecurityFleet

Meldung bearbeiten A. Schmidt (SysAdmin) ?

Damit die folgende Meldung als bearbeitet gespeichert werden kann, ist die Eingabe einer Begründung, Erklärung oder Bemerkung notwendig.

Überfällig seit 3 Minuten

Fahrzeug: !Halo+(4999999999996)
 Gruppe: Hauptgruppe 1 - Untergruppe1 HG1
 Fahrer: Jürgen Meier
 Ort: unknown (50 kmh / Richtung W 270°)
 Datum: 12.09.2017 10:42:37

Begründung, Erklärung oder Bemerkung

-

Als Standard übernehmen Alle gleichen Alarme beenden

Um eine aktiven Alarm als erledigt oder bearbeitet zu kennzeichnen und ihn aus der Übersicht der aktiven Alarme zu entfernen, muss zu jedem Alarm eine Begründung, Erklärung oder Bemerkung eingegeben werden.

Geben sie dazu im Eingabefeld einen Text ein oder wählen Sie in der Auswahlliste einen Text aus. Durch betätigen des Buttons [Speichern] wird Ihre Bemerkung mit dem Alarm gespeichert.

Der aktive Benutzer wird als der Benutzer eingetragen, der den Alarm bearbeitet hat.

Die Schaltflächen [Fehlalarm] und [Testalarm] dienen zur schnellen Bearbeitung: Der Text der Schaltfläche wird als Bemerkung eingetragen und zugleich gespeichert.

Als Standard übernehmen:

Wird dieser Haken gesetzt, wird der eingetragene Text beim Speichern als Standardtext hinterlegt und bei Betätigen der entsprechenden Schaltfläche  in der Alarmliste bei weiteren Alarmen als Text gesetzt.

Alle gleichen Alarme beenden:

Wird dieser Alarm mit dieser Option gespeichert, werden alle Alarme des Fahrzeugs vom gleichen Typ und Text ebenfalls mit dieser Bemerkung als gelesen gespeichert.

Ist in der Administration „Eingeschränkte Bearbeitung“ für die Alarme aktiviert, sind die Schaltflächen [Fehlalarm] und [Testalarm] nicht verfügbar und ein Text kann nicht als Standard gespeichert werden.

Darüber hinaus muss auch bei Auswahl einer Begründung ein Erklärungstext eingegeben werden.

 **Überfällig seit 8 Minuten**

Fahrzeug: Test AS (4915115152326)
 Gruppe: Hauptgruppe 1 - Untergruppe1 HG1 / HauptGruppe 2 - Untergruppe1 HG2
 Fahrer:
 Ort: unknown (50 kmh / Richtung W 270°)
 Datum: 19.09.2017 14:07:34

Begründung, Erklärung oder Bemerkung

-

Alle gleichen Alarme beenden

DATCOM protelematik SecurityFleet

Meldung bearbeiten A. Schmidt (SysAdmin) ?

Damit die folgende Meldung als bearbeitet gespeichert werden kann, ist die Eingabe einer Begründung, Erklärung oder Bemerkung notwendig.

 **Standard Alarm2**

Fahrzeug: Test AS (4915115152326)
 Gruppe: Hauptgruppe 1 - Untergruppe1 HG1 / HauptGruppe 2 - Untergruppe1 HG2
 Fahrer:
 Ort: unknown (0 kmh / Richtung N 0°)
 Datum: 16.08.2017 16:13:32

Begründung, Erklärung oder Bemerkung

-

TimeGuard

Als Standard übernehmen Alle gleichen Alarme beenden

Die Bemerkungen wurden von 'A. Schmidt (SysAdmin)' am 19.10.2017 10:39:41 bearbeitet.

Ist ein Alarm gespeichert, ist er nur noch in den History-Seiten sichtbar und steht dort weiterhin als erledigter Alarm zur Verfügung.

Möchte ein Benutzer zu einem bereits erledigten Alarm eine Begründung eingeben, wird eine entsprechende Information in Rot eingeblendet. Vor einer Doppeleingabe wird damit gewarnt.

Veröffentlicht durch
DATCOM protelematik GmbH
63628 Bad Soden-Salmünster
Telefon: +49 6056/20972-0
Internet: <http://www.protelematik.de/>
E-Mail: info@protelematik.de

Copyright © 2017 DATCOM protelematik GmbH

Alle in diesem Buch bezeichneten Unternehmen, Produkte, Logos und URLs sind von den jeweiligen Unternehmen eingetragene Warenzeichen oder sind rechtlich geschützt. Dieses Handbuch ist kopierrechtlich geschützt, so dass keine Teile ohne die Zustimmung von DATCOM protelematik GmbH veröffentlicht, gescannt, kopiert oder auf anderen Wegen vervielfältigt werden darf.

DATCOM protelematik GmbH übernimmt weder die Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für die Nutzung dieser Informationen, für deren Wirtschaftlichkeit oder fehlerfreie Funktion für einen bestimmten Zweck. Ferner kann DATCOM protelematik GmbH für Schäden, die auf eine Fehlfunktion von Programmen, Schaltplänen o.Ä. zurückzuführen sind, nicht haftbar gemacht werden, auch nicht für die Verletzung von Patent- und anderen Rechten Dritter, die daraus resultieren.